

ANMELDUNG

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.
Wir bitten um Anmeldung bis zum 22.09.2025.

Per E-Mail: info@vna-nassau.de unter Angabe von Name / Anschrift / Personenzahl. Bitte geben Sie bei der Anmeldung auch an, ob Sie am Mittagsimbiss (10,- €, Zahlung vor Ort) und am Nachmittagsprogramm teilnehmen.

Telefonisch: 0611 950076-40, -41 **Fax:** -49

BUSFAHRT

für Teilnehmer aus Wiesbaden und Umgebung
(Anmeldung wie oben): 8.00 Uhr ab Hauptbahnhof
Wiesbaden, Bussteig 2, Rückkehr gegen 18.00 Uhr.

Fahrtkosten: Mitglieder 20,- € / Gäste 25,- €. Bezahlung per Überweisung auf das Konto des Vereins für Nassauische Altertumskunde und Geschichtsforschung:
Nassauische Sparkasse Wiesbaden
IBAN: DE13 5105 0015 0100 0002 45

VERANSTALTUNGSORT

Theater Altes Hallenbad, Haagstraße 29,
61169 Friedberg (Hessen).

Parkplätze: City-Parkhaus, Alte Bahnhofstraße 6,
ca. 200 m Fußweg zum Theater.

*Der **Adolfsturm** ist das Wahrzeichen von Friedberg. Seinen Namen verdankt er **Graf Adolf von Nassau** († 1370), der bei einer Fehde in Gefangenschaft der Friedberger Burgmannen geriet. Der Überlieferung nach wurde mit seinem Lösegeld der Turm um 1350 erbaut. Graf Adolf war ein Enkel König Adolfs von Nassau († 1298), des einzigen deutschen Königs aus dem Hause Nassau. Dies nimmt der Verein für Nassauische Altertumskunde und Geschichtsforschung zum Anlass, um zur Ortsgeschichtlichen Tagung 2025 in die ehemalige Reichsstadt Friedberg einzuladen.*

Verein für Nassauische Altertumskunde und Geschichtsforschung e.V.

Mosbacher Straße 55 | 65187 Wiesbaden

Telefon: 0611 950076-40, -41 | Fax: -49

E-Mail: info@vna-nassau.de

www.nassauischer-altertumsverein.de



Verein für Nassauische Altertumskunde
und Geschichtsforschung e.V.

Samstag | 27. September 2025
Theater Altes Hallenbad

Ortsgeschichtliche Tagung in Friedberg (Hessen)

Veranstaltet in Zusammenarbeit mit
dem Friedberger Geschichtsverein e.V.
und dem Wetterau-Museum



WETTERAU-
MUSEUM
FRIEDBERG
(HESSEN)



VORMITTAGSPROGRAMM

9.30 Uhr

Eröffnung Dr. Rolf Faber, Vorsitzender des Vereins für Nassauische Altertumskunde und Geschichtsforschung e.V.

Grußwort Bürgermeister Kjetil Dahlhaus

Grußwort Lothar Kreuzer, Vorsitzender des Friedberger Geschichtsvereins e.V.

10.00 Uhr **Vom Jugendstil-Bad zum Kulturzentrum – ein außergewöhnliches Sanierungsprojekt**
Rainer Götze, Gesellschaft der Freunde Theater
Altes Hallenbad Friedberg

10.15 Uhr **Friedberg am Limes?! Ein römischer Stützpunkt in der Wetterau im Wandel der Zeit**
Dr. Margot Klee, Museumsdirektorin a.D., Wiesbaden

PAUSE Am Büchertisch bietet der Friedberger Geschichtsverein Publikationen zu Friedberg und der Wetterau an.

11.15 Uhr **Die Friedberger Mikwe – Vollendung der mittelalterlichen Monumentalmikwen?**
Historische und baukünstlerische Blicke auf das jüdische Ritualbad in Friedberg
Johannes Kögler M.A., Leiter des Wetterau-Museums, Friedberg (Hessen)

12.00 Uhr **Die Reichsburg Friedberg und die Mittelrheinische Reichsritterschaft**
Nassauische Rittergeschlechter im Spiegel archivischer Quellen
Dr. Hartmut Heinemann, Archivoberrat a.D., Wiesbaden

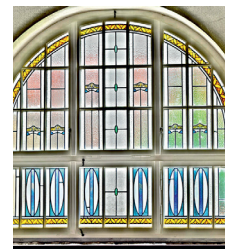
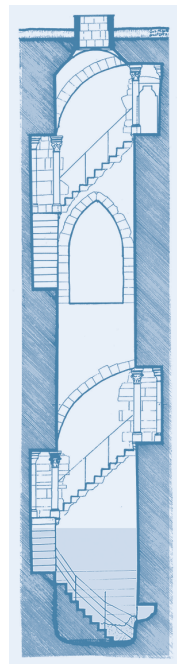
12.45 Uhr **Mittagsimbiss im Theaterfoyer**
Kartoffel-Gemüse-Gratin in zwei Varianten (auch vegetarisch), pro Person 10,- €. Die Teilnahme am Imbiss bei der Anmeldung bitte unbedingt angeben!

FÜHRUNGSPROGRAMM AM NACHMITTAG

13.45 Uhr **Stadtführungen**

Treffpunkt: Theatervorplatz

Friedberg besitzt eine Fülle herausragender historischer Geschichtszeugnisse und kunsthistorischer Denkmale, die beim Stadtrundgang (parallel in mehreren Gruppen) fachkundig erläutert werden:



- Friedberger Altstadt mit historischen Gassen
- Ev. Stadtkirche, mächtige gotische Hallenkirche
- Mikwe (jüdisches Ritualbad), international bedeutendes, monumentales Tief-Bauwerk aus dem 13. Jahrhundert und von hohem baukünstlerischen Rang
- Burgareal mit Burgmannenhäusern, Schloss und Adolfsturm
- Römisches Bad im Burgbereich, Teil des UNESCO-Weltkulturerbes Limes

Außerdem besteht individuell Gelegenheit zum Besuch des Wetterau-Museums, Haagstr. 16, geöffnet 10–17 Uhr.

ca. 16.00 Uhr **Abschluss im Café Kissler**
Kaiserstraße 22 (nahe der Burg)